

TWINT will mit neuer Führungsorganisation Kundinnen und Kunden konsequent ins Zentrum stellen

Jens Plath – neuer Marketingchef von TWINT

Jens Plath, der für PayPal in Deutschland, Österreich und der Schweiz das P2P-Geschäft aufgebaut hat, wird Marketingchef von TWINT und übernimmt auch die Verantwortung für das Endkundensegment. Daneben werden auch andere Business-Funktionen konsequent auf die Kundenbedürfnisse ausgerichtet.

Nach dem sehr starken Wachstum in den letzten Monaten schafft TWINT mit einer neuen Führungsorganisation die Voraussetzungen für eine weitere Beschleunigung des Geschäfts. Nach der Bekanntgabe der neuen Kern-Geschäftsleitung ist nun auch die Zusammensetzung der erweiterten Geschäftsleitung bekannt.

Neu zu TWINT stösst **Jens Plath** als Chief Marketing Officer (CMO). Zuletzt war Jens Plath als Berater und Mitgründer im Start-up-Umfeld unterwegs, hauptsächlich im Finanz- und Technologiebereich. Seine Erfahrungen in der Zahlungsindustrie hat Jens Plath primär während seiner Zeit bei Paypal 2011 bis 2018 gesammelt. Dort verantwortete er zunächst den Bereich Partnerschaften und baute anschliessend Paypal zum führenden P2P-Zahlungsdienst in der Region Deutschland, Österreich und der Schweiz aus. Jens Plath ist neben seiner Funktion als Marketingchef auch direkt für das Management des Endkundensegments – also die 2.5 Millionen Nutzerinnen und Nutzer von TWINT – verantwortlich. Er ist Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung.

Ebenfalls neu in der erweiterten Geschäftsleitung ist **Thomas Wicki**, der als neuer Chief Financial Officer (CFO) die Nachfolge von Anton Stadelmann antritt, der neu in der Kerngeschäftsleitung als Chief Customer Officer und Stv. CEO agiert. Wicki kam 2018 zu TWINT. Zuvor war er als Finanzspezialist bei Credit Suisse und THM Capital tätig. Wicki rapportiert an den CEO, Markus Kilb.

Die konsequente Fokussierung auf die Kunden zeigt sich auch an den neu definierten Verantwortlichkeiten in der erweiterten Geschäftsleitung:

Adrian Plattner ist als Chief Sales Officer (CSO) neu fokussiert für die Beziehungen zu den Händlern, Acquirern und Integratoren zuständig. Plattner kam

2018 von der Aduno Gruppe, wo er als Direktor die Verkaufsabteilung leitete, zu TWINT.

Eine neue Funktion wurde mit dem Chief Customer Operations Officer geschaffen. **Gökhan Filizer**, der seit 2019 bei TWINT als Head of Operations agierte, übernimmt die Leitung dieses neuen Bereichs, der den Kundensupport für Endkunden, Händler und Banken aus einer Hand aufwerten soll. Der Bereich Client Support wird die Ansprechstelle für alle Fragen und Reklamationen dieser Kundensegmente. Damit will TWINT rascher und effizienter Anliegen von Kundinnen und Kunden lösen.

René Hägeli, der seit 2018 als Chief Product Officer (CPO) die Entwicklung neuer Produktangebote verantwortete, wird in seiner neuen Rolle als Chief Banks Officer (CBO) ebenfalls Teil der erweiterten Geschäftsleitung und ist für die Beziehungen zu den Banken verantwortlich. Vor seinem Wechsel zu TWINT hat er schon für die Zürcher Kantonalbank als Product Manager den Bereich Digital Payments betreut. Das operative Product Management bleibt weiterhin bei **Thomas Graf** als Head of Product.

Plath, Plattner, Filizer, Hägeli und Graf rapportieren an den neuen CCO.

Simon Wehrli, der 2017 als Software Architect bei TWINT begonnen hat, leitet nun als Chief Technology Officer (CTO) den Bereich Architektur und Technologie.

Er rapportiert an den CIO Paul Kreis.

Damit sind in der Kern-Geschäftsleitung alle kunden- und produktbezogenen Funktionen beim Chief Customer Officer (CCO) konzentriert und der gesamte technische Betrieb sowie die Weiterentwicklung der Produktion ist der Führung des Chief Information Officers (CIO) unterstellt.

«Mit dieser neuen Organisation können wir das erwartete weitere Wachstum fokussiert auf alle unsere Kundensegmente umsetzen. Die erweiterte Geschäftsleitung bildet die wesentlichen Unternehmensbereiche ab und gewährleistet eine an die jeweiligen Bedürfnisse unserer stark wachsenden Kundensegmente angepasste Entwicklung unseres



Angebots. Ich freue mich, mit diesem neuen Führungsteam den Erwartungen unserer Kundinnen und Kunden noch besser entsprechen zu können», erklärt Markus Kilb, CEO von TWINT.

Das Bild von Jens Plath darf nur mit Copyright Hinweis «Copyright: fotodimatti» veröffentlicht werden.

Weitere Informationen

75 Schweizer Banken bieten ihren Kundinnen und Kunden TWINT als mobile Bezahlösung an. Mit TWINT kann direkt ab Bankkonto im E-Commerce, an der Kasse und an Automaten bargeldlos bezahlt werden. Ausserdem können Geldbeträge von Privatperson zu Privatperson gesendet und angefordert werden. Mit TWINT profitieren die Nutzerinnen und Nutzer zusätzlich von Mehrwerten wie dem Hinterlegen von Kundenkarten. Mit rund 2.5 Millionen registrierten Nutzerinnen und Nutzern ist TWINT

die am weitesten verbreitete Bezahl-App der Schweiz. TWINT AG gehört den grössten Schweizer Banken: BCV (Banque Cantonale Vaudoise), Credit Suisse, PostFinance, Raiffeisen, UBS, Zürcher Kantonalbank sowie SIX und Worldline.

Kontakte

TWINT Pressekontakt Deutschschweiz

Victor Schmid
Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten AG
media.relations@twint.ch

TWINT Pressekontakt Westschweiz

Marie-Hélène Hancock
Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten AG
Genève
media.relations@twint.ch

